

Auftragsformular Tanninanalytik

(inkl. Nährwerte)

Anleitung zur Probenahme und Versand

- **Weide:** An mindestens drei Stellen diagonal über die Weide verteilt Quadrate von 50 × 50 cm auf 5 cm Höhe vollständig schneiden. ALLE Pflanzen berücksichtigen. Probenmenge: 1 bis 2 kg.
- **Vom Silo-Anschnitt:** Proben an mindestens drei repräsentativen Stellen nehmen. Probenmenge: 0,5 bis 1 kg.
- **Vom Heustock:** Da eine Durchschnittsprobe oft nicht aussagekräftig ist, sollte gezielt ein Schnitt ausgewählt werden. Proben an mindestens drei repräsentativen Stellen eines Schnittes nehmen. Probenmenge: 200 bis 500 g.
- **Eingegrastetes Futter / Silo / Heu vom Futtertisch:** Proben an mindestens drei repräsentativen Stellen verteilt über den Futtertisch nehmen. Probemengen ist von der Futterart abhängig: Siehe oben.
- Die Probe in einen sauberen Plastiksack einpacken, wasserfest mit Namen und Probeninhalt beschriften und zusammen mit dem ausgefüllten Formular einsenden an:
FiBL, Labor Nutztierwissenschaften, Ackerstrasse 113, 5070 Frick.

Methode

Bestimmung der in Aceton (70 % v/v) extrahierbaren kondensierten Tannine. Proben-Extraktion im Triplikat. Jeder Extrakt wird im Duplikat mit einer zusätzlichen, Extrakt-spezifischen Blank-Probe analysiert. Das Resultat der extrahierbaren kondensierten Tannine wird in Prozent Leucocyanidin-Äquivalenten bestimmt (%CT).

Für die Übermittlung der Analyseergebnisse bitte Adresse und die Information der Futterart angeben:

Name _____
 Vorname _____
 Strasse _____
 PLZ / Ort _____
 E-Mail _____

Datum/Unterschrift

Futterart

- Grünfutter
 Dürrfutter
 Künstlich getrocknet, Pellets
 Andere _____

Pflanzenbestand

Wiesenfutter

- L Leguminosenreich
 KF Kräuterreich (feinblättrige Kräuter)
 KG Kräuterreich (grobstänglige Kräuter)
 Luzerne
 Esparsette
 Anderer _____

Probeninformation

Aufwuchsstadium _____
 Schnitt / Aufwuchs _____
 Ernte-Ort _____
 Ernte-Datum _____

Bemerkung